

# EUROPÄISCHE FORSCHUNGS-, HOCHSCHUL- UND INNOVATIONSGOVERNANCE (EURI), M. A.

## MODUL 4:

### Professionalität in der Gestaltung von Organisationen in einem sich wandelnden Wissenschaftssystem

#### Modulverantwortlicher:

FHW Institut II: Professur für Hochschulforschung und Professionalisierung der  
akademischen Lehre / Prof. Philipp Pohlenz

#### Kompetenzziele und Inhalte

Studierende erwerben die Fähigkeit,

- die eigene Rolle im Wissenschaftsbetrieb zu reflektieren und zu professionalisieren,
- Konfliktsituationen im beruflichen Handeln (bspw. im Kontext von Beratungssituationen) zu lösen,
- Veränderungen in den Anforderungsprofilen und Professionalitätserwartungen von wissenschaftsunterstützenden Bereichen (Stabsstellen, Referentinnen und Referenten, Qualitätsmanagement, Forschungsmanagement, etc.) zu erkennen und umzusetzen,
- Konflikte im Wissenschaftsbereich (bspw. zum Thema „Fake News“) zu verstehen und zu theoretisieren sowie für die eigene Tätigkeit zu systematisieren,
- den Wandel im Wissenschaftssystem zu verstehen und an konkreten Beispielen zu gestalten (Change Management),
- Veränderungsprozesse im Wissenschaftssystem (z.B. Einfluss der Digitalisierung auf Prozesse der Wissensproduktion und Wissenschaftskommunikation, veränderte Erwartungen der Öffentlichkeit an wissenschaftliche Erkenntnis und die Kommunikation über Forschung) zu verstehen und als Referenzrahmen für ihr eigenes berufliches Handeln zu interpretieren,
- Projekte im wissenschaftsunterstützenden Bereich zu entwickeln und zu managen,
- eine professionelle Beratungskompetenz für den wissenschaftsunterstützenden Bereich in wissenschaftliche Einrichtungen (Hochschulen, außeruniversitäre Institute) aufzubauen und weiterzuentwickeln.

Inhalte des Moduls sind:

- Anwendung von (sozialwissenschaftlichen) Theorien zur Systematisierung von Erfahrungswissen in der beruflichen Praxis wissenschaftsunterstützender Einrichtungen
- Übungen zur Reflexion der eigenen Rolle im Wissenschaftsbetrieb (Konfliktmanagement, etc.)
- Definitionen und Theorien zu Organisationsentwicklung und Change Management sowie zum Projektmanagement in praktischer Anwendung
- Definitionen und Theorien zu Entwicklungen im Wissenschaftssystem (u.a. zu Veränderungen durch Digitalisierung und Algorithmisierung, Interdisziplinarität, Transdisziplinarität, Verhältnis von Öffentlichkeit und Wissenschaft, Konflikte im Inneren des Wissenschaftsbetriebes)
- Reflexion der Bedeutung von Veränderungen im Wissenschaftssystem für die eigene berufliche Tätigkeit und die eigene wissenschaftliche Weiterentwicklung
- Bearbeitung von eigenen Fallbeispielen (veränderte Anforderungen an die eigene Professionalität, z.B. in Beratungssituationen)
- Reflexion von Fachinhalten (Module 1 und 2) hinsichtlich möglicher Anwendungsprobleme in der beruflichen Praxis

<b>Lehrformen und Arbeitsaufwand</b>	
<b>Lehrformen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Seminar</li> <li>▪ Gruppenarbeit an eigenen Fallbeispielen</li> <li>▪ Übungen zur Reflexion der eigenen Rolle im Wissenschaftssystem</li> </ul>
<b>Präsenzzeit/Lernzeit/Arbeitsaufwand</b>	2 Präsenzwochenenden (Freitag/Samstag)
<b>Teilnahmevoraussetzungen und Leistungsnachweise</b>	
<b>Voraussetzungen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Besuch der Module 1 und 2 wird empfohlen</li> </ul>
<b>Leistungsnachweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ vorbereitende Bearbeitung von Aufgaben (online)</li> <li>▪ aktive Teilnahme</li> </ul>
<b>Modulabschlussprüfung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Hausarbeit = 10 CP</li> </ul>